

Marktüberblick am 12.08.2019

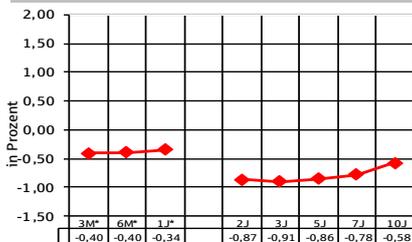
Stand: 8:54 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	11.693,80	-1,28 %	+10,75 %	Rendite 10J D *	-0,58 %	-2 Bp	Dax-Future *	11.670,00
MDax *	25.354,02	-0,93 %	+17,44 %	Rendite 10J USA *	1,73 %	+2 Bp	S&P 500-Future	2922,30
SDax *	10.729,42	-1,50 %	+12,83 %	Rendite 10J UK *	0,48 %	-4 Bp	Nasdaq 100-Future	7690,25
TecDax*	2.784,83	-1,56 %	+13,66 %	Rendite 10J CH *	-1,05 %	-3 Bp	Bund-Future	177,14
EuroStoxx 50 *	3.333,74	-1,23 %	+11,07 %	Rendite 10J Jap. *	-0,22 %	-3 Bp	VDax *	19,48
Stoxx Europe 50 *	3.060,56	-0,74 %	+10,89 %	Umlaufrendite *	-0,60 %	-2 Bp	Gold (\$/oz)	1495,50
EuroStoxx *	362,48	-1,21 %	+10,35 %	RexP *	503,83	+0,10 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	56,51
Dow Jones Ind. *	26.287,44	-0,34 %	+12,69 %	3-M-Euribor *	-0,40 %	-1 Bp	Euro/US\$	1,1208
S&P 500 *	2.918,65	-0,66 %	+16,43 %	12-M-Euribor *	-0,34 %	-0 Bp	Euro/Pfund	0,9304
Nasdaq Composite *	7.959,14	-1,00 %	+19,95 %	Swap 2J *	-0,51 %	-1 Bp	Euro/CHF	1,0894
Topix	1.503,84	+0,35 %	+0,65 %	Swap 5J *	-0,43 %	+3 Bp	Euro/Yen	118,14
MSCI Far East (ex Japan) *	490,34	-0,23 %	+2,78 %	Swap 10J *	-0,12 %	+3 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,67
MSCI-World *	1.637,67	-0,59 %	+13,62 %	Swap 30J *	0,33 %	+1 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 12. Aug (Reuters) - Zum Auftakt der neuen Börsenwoche wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Montag höher starten. Am Freitag hatte er vor allem wegen des schwelenden Zollstreits zwischen den USA und China und der Regierungskrise in Italien 1,3 Prozent im Minus bei 11.693,80 Punkten geschlossen. Diese beiden Themen beschäftigen Investoren auch in der neuen Woche. Im Tagesverlauf wollen die Fraktionen im italienischen Senat einen Termin für die Abstimmung über einen Misstrauensantrag der rechtspopulistischen Lega von Vize-Regierungschef Salvini festlegen. Daneben stehen die Geschäftszahlen einiger Firmen auf dem Terminplan. Unter anderem öffnen Salzgitter und Talanx ihre Bücher.

Nach der jüngsten Kursrally haben einige US-Anleger zum Wochenschluss die Gelegenheit zu Gewinnmitnahmen genutzt. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss 0,3 Prozent tiefer auf 26.287 Punkten. Der breiter gefasste S&P-500 sank 0,7 Prozent auf 2.918 Zähler. Der Index der Technologiebörse Nasdaq verringerte sich um ein Prozent auf 7.959 Punkte. Negativ nahmen Börsianer Äußerungen von US-Präsident Donald Trump auf. Der Republikaner zerschlug Hoffnungen auf eine baldige Einigung im Handelskonflikt mit China. Zwar gingen die Gespräche weiter, sagte Trump. Die USA würden jedoch zunächst kein Abkommen schließen. Die USA und China überziehen sich seit Monaten mit Zöllen und Gegenzöllen. Bei den Einzelwerten stürzten die Titel von Uber um fast sieben Prozent ab. Der Fahrdienstvermittler versechsfachte seinen Quartalsverlust auf 5,2 Milliarden Dollar. Ein enttäuschend gewertetes Quartalsergebnis brockte Dropbox einen heftigen Kursrutsch ein. Die Aktien des Cloudspeicher-Anbieters fielen fast 13 Prozent. Dem Unternehmen zufolge wuchs die Zahl zahlender Kunden im abgelaufenen Quartal auf 13,6 von 13,2 Millionen. Das ist das schwächste Wachstum seit dem Börsengang vor etwa eineinhalb Jahren. Die US-Kreditmärkte gaben nach. Die Rendite zehnjähriger Staatsanleihen stieg auf 1,73 Prozent.

Eine Lockerung der Handelsregeln gibt der Börse Shanghai Auftrieb. Der dortige Leitindex stieg am Montag um 0,8 Prozent auf 2.796 Punkte. Sein Hongkonger Pendant kam angesichts der erneuten Protestwelle in der chinesischen Sonderverwaltungszone dagegen kaum vom Fleck. Der japanische Aktienmarkt blieb wegen eines Feiertages geschlossen. Zur positiven Stimmung in Shanghai trug außerdem die Kursentwicklung des Yuan bei.

Wirtschaftsdaten heute

Welt: ifo Weltwirtschaftsklima (Q3)

Unternehmensdaten heute

Alstria Office REIT, Deutsche Pfandbriefbank, Salzgitter, Sixt Leasing, Talanx, TLG Immobilien (Q2), Fintech Group (HV)

weitere wichtige Termine heute

Die Börsen in Japan bleiben feiertagsbedingt geschlossen

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.